TOORX

FITNESS IN MOTION

BEDIENUNGSANLEITUNG



SRX500

Code: GRLDTOORXSRX500

Revision: 02

Ausgabe: 09/19

CE

Übersetzung der Originalanleitung (Original in italienischer Sprache). Lesen Sie die Anleitung sehr aufmerksam und bewahren Sie sie stets griffbereit in der Nähe des Produkts auf.

INHALTSVERZEICHNIS

1.0 SICHERHEITSHINWEISE.....S. 1.1 3
BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH UND GEGENANZEIGEN - KONVENTIONEN.....S. 4
1.2 SICHERHEITSEINRICHTUNGEN.....S. 1.3 AUFKLEBER AM PRODUKT.....S. 1.4 TECHNISCHE DATEN.....S. 5
6
7

2.0 AUFSTELLRAUM.....S. 8 2.1 AUSPACKEN - LIEFERUMFANG.....S. 8 2.2 MONTAGE DES PRODUKTS.....S. 9 Ausrichten.....S. 11 Transport des Produkts.....S. 11 2.3 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS.....S. 12

3.0 TRAININGSPROGRAMM.....S. 13 3.1 VERWENDUNG DES BRUSTGURTS.....S. 14 3.2 PRAKTISCHE TIPPS UND HINWEISE ZUR BENUTZUNG.....S. 15 3.3 KONSOLENFUNKTIONEN - (ANZEIGE).....S. 17 3.4 KONSOLENFUNKTIONEN - (TASTEN).....S. 18 3.5 EINSCHALTEN - MANUELLES PROGRAMM.....S. 19 3.6 VOREINGESTELLTE PROGRAMME.....S. 20 3.7 CARDIO-PROGRAMME.....S. 21 3.8 WATT-PROGRAMM.....S. 22 3.9 FUNKTION RECOVERY.....S. 23 3.10 BLUETOOTH-VERBINDUNG.....S. 24

4.0 WARTUNG.....S. 25

5.0 AUSSERBETRIEBNAHME – ENTSORGUNG.....S. 26

6.0 ERSATZTEILKATALOG – ERSATZTEILBESTELLUNG.....S. 26
6.1 EXPLOSIONSZEICHNUNG.....S. 27 6.2 ERSATZTEILLISTE.....S. 28

7.0 GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG.....S. 29

1.0 SICHERHEITSHINWEISE

• Lesen Sie vor Montage und Gebrauch diese Bedienungsanleitung und eventuell beiliegende weitere Anleitungen sorgfältig durch.

• Verwenden Sie das Gerät nur in Wohnräumen. Erklären Sie Bedienung und Warnhinweise allen Familienmitgliedern und Freunden, die das Gerät benutzen dürfen.

• Verwenden Sie das Gerät nur auf ebenem Untergrund und decken Sie Boden oder Teppich unter dem Gerät ab, um Schäden zu vermeiden.

• Stellen Sie sicher, dass alle Benutzer die Anleitung gut verstanden haben, und beaufsichtigen Sie die ersten Trainingseinheiten. Die Bedienungsanleitung muss sich stets in der Nähe des Geräts befinden, damit sie bei Bedarf schnell nachgeschlagen werden kann.

• Stellen Sie sicher, dass das Gerät nur von Personen über 16 Jahren benutzt wird, die sich in guter körperlicher Verfassung befinden.

• Tragen Sie stets geeignete Sportkleidung, die die Bewegungen nicht behindert. Verwenden Sie in jedem Fall geeignete Laufschuhe. Vermeiden Sie Kleidung, die die Atmung der Haut behindert, sowie Schuhe mit Ledersohle oder anderem harten Material.

• Halten Sie beim Training den Lenker mit den Händen gut fest. Behalten Sie während des Trainings Ihre Herzfrequenz im Blick und passen Sie die Intensität entsprechend an.

• Wenn beim Gebrauch des Geräts Schwindel, Brustschmerzen oder Atemnot auftreten, das Training sofort abbrechen und einen Arzt aufsuchen.

• Kontrollieren Sie regelmäßig, ob alle Schrauben und Muttern fest angezogen und alle Teile des Geräts unbeschädigt sind.

• Das Gerät NICHT in Fitnessstudios oder gewerblich bzw. im Verleih genutzten Räumen aufstellen; es ist nicht für intensive professionelle Nutzung oder für Rehabilitationszwecke ausgelegt.

• KEINE Gläser oder Flaschen mit Getränken neben oder auf das Gerät stellen.

• Konsole und Kunststoffteile NICHT mit spitzen Gegenständen, Bürsten, Scheuerschwämmen oder aggressiven Chemikalien beschädigen.

• Bauen Sie KEINE Teile des Geräts ab, außer wenn dieser Vorgang in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.

• Das Gerät NICHT in Kellern, auf Terrassen oder in feuchten Räumen aufstellen und nicht der Witterung (Regen, Sonne usw.) aussetzen.

• Kinder und Haustiere NICHT in die Nähe des Geräts lassen. • Das Gerät NIE benutzen, wenn es beschädigt oder nicht in einwandfreiem Zustand ist. Bei Defekt und/oder Fehlfunktion Gerät ausschalten und nicht selbst eingreifen. Reparaturen nur durch eine Fachwerkstatt durchführen lassen.

• Während des Trainings KEINE Kleidung aus Kunstfaser oder Wollmischung tragen. Ungeeignete Kleidung kann hygienische Probleme verursachen und zu elektrostatischer Aufladung führen.

1.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH, GEGENANZEIGEN, ZEICHENERKLÄRUNG

Das in dieser Anleitung beschriebene Produkt ist für die private Nutzung im häuslichen Bereich konstruiert und zertifiziert. Es ist ein Sportgerät, das die Bewegung des Radfahrens nachbildet, für regelmäßiges Training mit hoher Intensität für Ausdauer und Kraftausdauer. Mit diesem Indoor Cycle können Sie zu Hause trainieren, auch bei schlechtem Wetter oder wenn Sie nicht zum Radfahren oder ins Fitnessstudio gehen möchten. Befolgen Sie alle Anweisungen und Warnhinweise dieser Anleitung, um sicher zu trainieren. Intensive und lange Belastungen erfordern eine gute körperliche Verfassung; beachten Sie deshalb die nachfolgend aufgeführten Gegenanzeigen.

Die Benutzung des Produkts ist in folgenden Fällen untersagt:

• Benutzer unter 16 Jahren; • Benutzer, deren Gewicht die auf dem Typenschild und in den technischen Daten angegebene Grenze überschreitet; • Schwangere; • Benutzer mit Diabetes; • Benutzer mit Herz-, Lungen- oder Nierenerkrankungen.

Die Herstellergarantie erlischt in folgenden Fällen (gesetzliche Rechte bleiben unberührt):

• nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch abweichend von der Bedienungsanleitung; • Nichteinhaltung der Wartungsintervalle und -vorgaben; • Eingriffe am Produkt; • Verwendung nicht originaler Ersatzteile; • Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise auf Piktogrammen und in der Bedienungsanleitung.

Diese Anleitung enthält alle Informationen zu Aufstellung, Wartung und richtigem Gebrauch des Indoor Cycle. Der Benutzer sowie alle Freunde und Familienmitglieder, die das Gerät nutzen, müssen diese Informationen sehr aufmerksam lesen, um das Gerät sicher aufzustellen und richtig zu benutzen.

Die Beachtung der Hinweise in dieser Anleitung dient Ihrer persönlichen Sicherheit und der Lebensdauer des Produkts. Sicherheitshinweise und wichtige Textstellen sind fett hervorgehoben und mit den nachfolgend abgebildeten und erläuterten Symbolen gekennzeichnet.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Informationen weisen auf GEFAHR hin. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, um Verletzungen zu vermeiden.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Informationen weisen auf VORSICHT hin. Gehen Sie besonders vorsichtig vor, um Schäden am Produkt zu vermeiden.

HINWEIS:
Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen der Veranschaulichung. Aufgrund laufender Produktaktualisierungen können einzelne Abbildungen vom gekauften Produkt abweichen; dabei handelt es sich um optische Abweichungen, die Sicherheit und die Sicherheitsinformationen bleiben davon unberührt. Der Hersteller entwickelt seine Produkte laufend weiter und kann optische Teile ohne Vorankündigung ändern.

1.2 SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

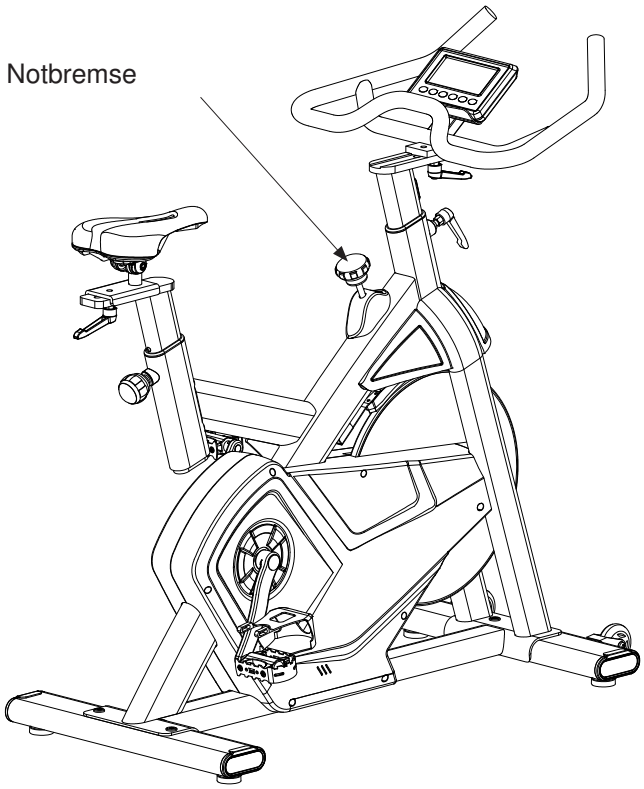
GEFAHR

• Das Gerät darf nicht benutzt werden, wenn Kinder oder Tiere im Raum spielen.

• Leben Kinder im Gebäude, ist das Produkt in einem abschließbaren Raum aufzustellen. Binden Sie bei Nichtbenutzung die Pedale mit einer Schnur fest, damit sich Kinder beim Spielen nicht verletzen.

Das Gerät verfügt über eine Sicherheitseinrichtung, die Notbremse, unter dem Lenker; sie stoppt das Schwungrad sofort. Die Notbremse wird durch Drücken und Gedrückthalten des roten Knopfs ausgelöst; beim Loslassen endet die Bremswirkung.

Beim Antrieb mit starrem Ritzel (durchgehende Verbindung zwischen Pedalen und Schwungrad, ohne Freilauf) werden die Pedale entsprechend der Geschwindigkeit des Schwungrads mitgedreht. NIEMALS durch Gegendruck mit den Beinen abbremsen oder anhalten: Dies gefährdet die Bänder, und der Fuß kann sich vom Pedal lösen, mit der Folge von Stößen gegen die Fersen.



GEFAHR

ZUM SCHNELLEN STOPPEN DER PEDALE IMMER AUSSCHLIESSLICH DIE NOTBREMSE VERWENDEN.

1.3 AUFKLEBER AM PRODUKT

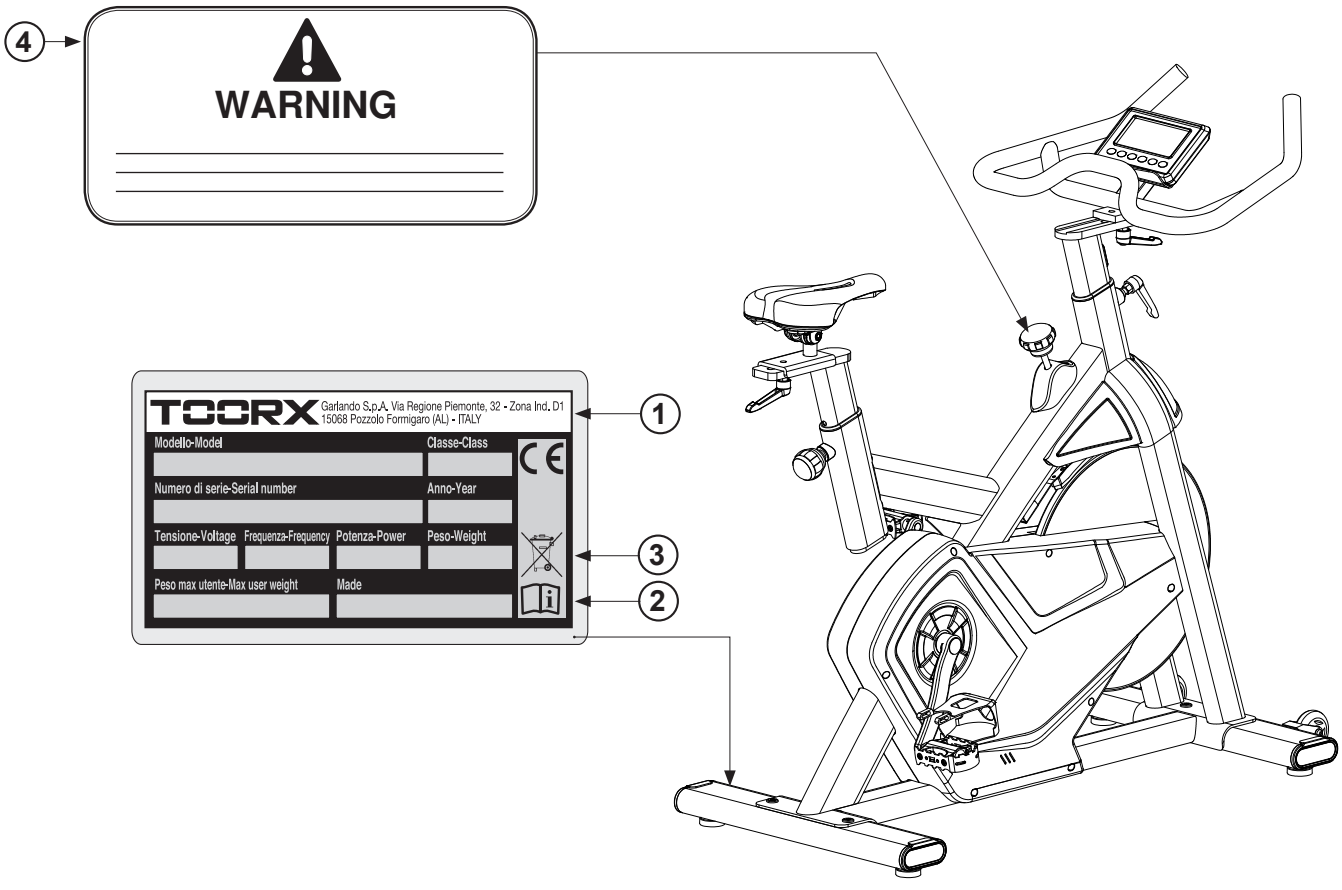
1) Das Typenschild des Produkts enthält die technischen Daten und die Seriennummer.

2) Symbol: Vor Gebrauch die Bedienungsanleitung lesen.

3) Hinweissymbol: Das Produkt fällt unter die EU-RoHS-Richtlinie zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE). Das Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden, sondern ist bei einer Sammelstelle für Entsorgung und Recycling abzugeben oder beim Kauf eines Ersatzprodukts dem Händler zu übergeben.

4) Gefahrenzeichen: weist auf die Risiken des sogenannten „Starrantriebs“ hin. Pedale und Schwungrad drehen zwangsgekoppelt; versucht man, die Tretbewegung mit den Beinen abzubremsen, besteht Verletzungsgefahr für die Beine. Das Schild trägt folgenden Text:

Achtung! Wenn Sie aufhören zu treten, drehen sich Schwungrad und Pedale drehen sich durch die Trägheit weiter. Verwenden Sie zur Unfallvermeidung immer die Notbremse (siehe Anleitung), die die Pedale ruckfrei anhält.



1.4 TECHNISCHE DATEN

WIDERSTANDSEINSTELLUNG elektronisch, 32 Stufen	
BREMSSYSTEM	elektronisch gesteuerte Magnetbremse Bremsbacke für schnelles Anhalten im Notfall
KONSOLENANZEIGEN	Zeit, Distanz, Kalorien, Geschwindigkeit, RPM, Puls, Watt, Recovery-Index
PROGRAMME	Manuelles Programm, 4 Beginner-Programme, 4 Advance-Programme, 4 Sporty-Programme, 4 Cardio-Programme, Watt-Programm
ANTRIEB	Riemenantrieb mit Starrlauf
SCHWUNGMASSE	24 kg
MAX. ABMESSUNGEN (LXBXH)	1210 x 530 x 1150 mm
PRODUKTGEWICHT	59 kg
GEWICHT MIT VERPACKUNG	62 kg
MAX. BENUTZERGEWICHT	150 kg
HERZFREQUENZMESSUNG	kabelloser HF-Empfänger, Brustgurt im Lieferumfang
BLUETOOTH-SCHNITTSTELLE	zur Verbindung mit geeigneten Apps auf Tablet/Smartphone
SATTELVERSTELLUNG	vertikale und horizontale Feinverstellung
LENKERVERSTELLUNG	vertikale und horizontale Feinverstellung
PEDALE	SPD-Schnellverschluss
TRETKURBEL	3-teilig
NETZTEIL	IN: [240 VAC - 50 Hz] - OUT: [9 VDC - 1 A]
KONFORMITÄT	Normen: EN ISO 20957-1 - EN 957-10 (Klasse HB)
	Richtlinien: 2001/95/CE - 2014/30/UE - 2014/35/UE - 2011/65/UE

2.0 AUFSTELLRAUM DES PRODUKTS

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN: • Der Raum für Aufstellung und Aufbewahrung des Produkts muss sein: - ein Wohnraum, - überdacht und ausreichend groß, - mit geeigneter künstlicher und natürlicher Beleuchtung, - mit einem oder mehreren Fenstern zur Belüftung, - mit Betriebstemperatur zwischen 5°C und 32°C, - mit relativer Luftfeuchtigkeit zwischen 20% und 90%. Das Produkt darf NICHT im Freien oder in feuchten oder salzhaltiger Luft ausgesetzten Räumen aufgestellt werden.

BODENANFORDERUNGEN: • Der Boden für die Aufstellung muss: - vollkommen eben sein, - eine für das Produktgewicht ausreichende Tragfähigkeit haben. Empfindliche Bodenbeläge (z. B. Teppichboden oder Parkett) MÜSSEN an den Auflagepunkten mit einer Gummimatte oder Filzstücken geschützt werden.

ANFORDERUNGEN AN DEN AUFSTELLRAUM: • Der Aufstellbereich darf keiner Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein; bei großen Fensterflächen einen blickdichten Vorhang anbringen. Das Produkt von Klima- und Heizungsanlagen fernhalten, damit Sie beim Training keinem Luftzug ausgesetzt sind.

SICHERHEITSANFORDERUNGEN: • Stellen Sie das Produkt möglichst in einem abschließbaren Raum auf, damit Kinder und Haustiere keinen Zugang haben.

2.1 AUSPACKEN – INHALT DER VERPACKUNG

Die Verpackung besteht aus einem Karton, der mit Heftklammern und Umreifungsbändern verschlossen ist. Heben und tragen Sie den Karton zu zweit; beim Abstellen auf den Hinweis „Oben“ (aufgedruckter Pfeil) achten. Zum Öffnen die Umreifungsbänder mit einer Schere durchschneiden und die Heftklammern mit einer Zange entfernen.



Die Originalverpackung möglichst nicht beschädigen und aufbewahren, falls das Produkt Mängel aufweist und eine Reparatur im Rahmen der Gewährleistung nötig wird.



Die Verpackung unterliegt der Verordnung (EU) 2025/40; beachten Sie bei der Entsorgung die örtlichen Vorschriften zur Verwertung und zum Recycling.

Verpackungsteile (Karton und Beutel) dürfen nicht in Reichweite von Kindern bleiben, da sie eine Gefahrenquelle darstellen können.

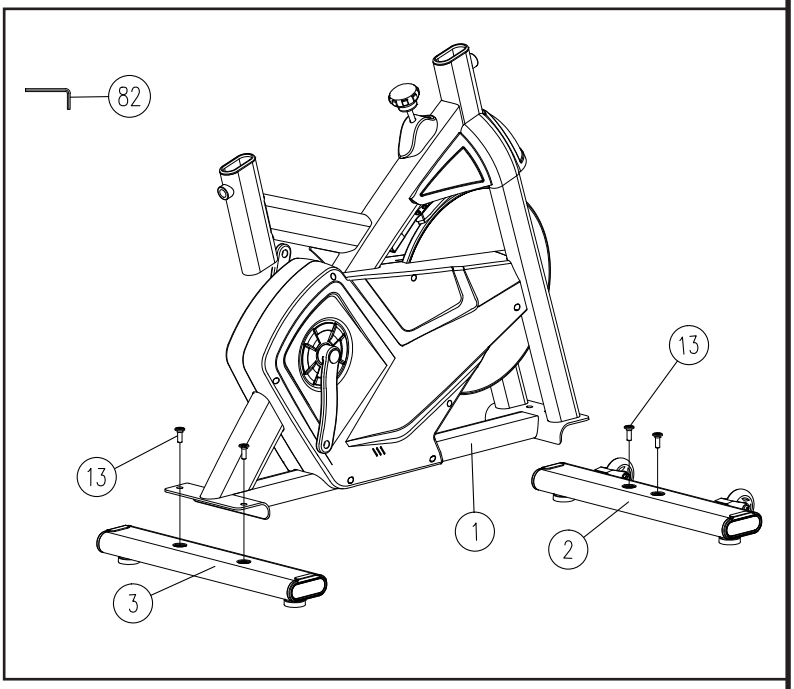
Prüfen Sie nach dem Auspacken das Produkt auf Transportschäden und kontrollieren Sie, ob alle abgebildeten Teile vorhanden sind.

2.2 MONTAGE DES PRODUKTS

Montage der Standfüße

• Befestigen Sie den vorderen Standfuß 2 mit zwei Senkkopfschrauben 13 am Hauptrahmen 1.

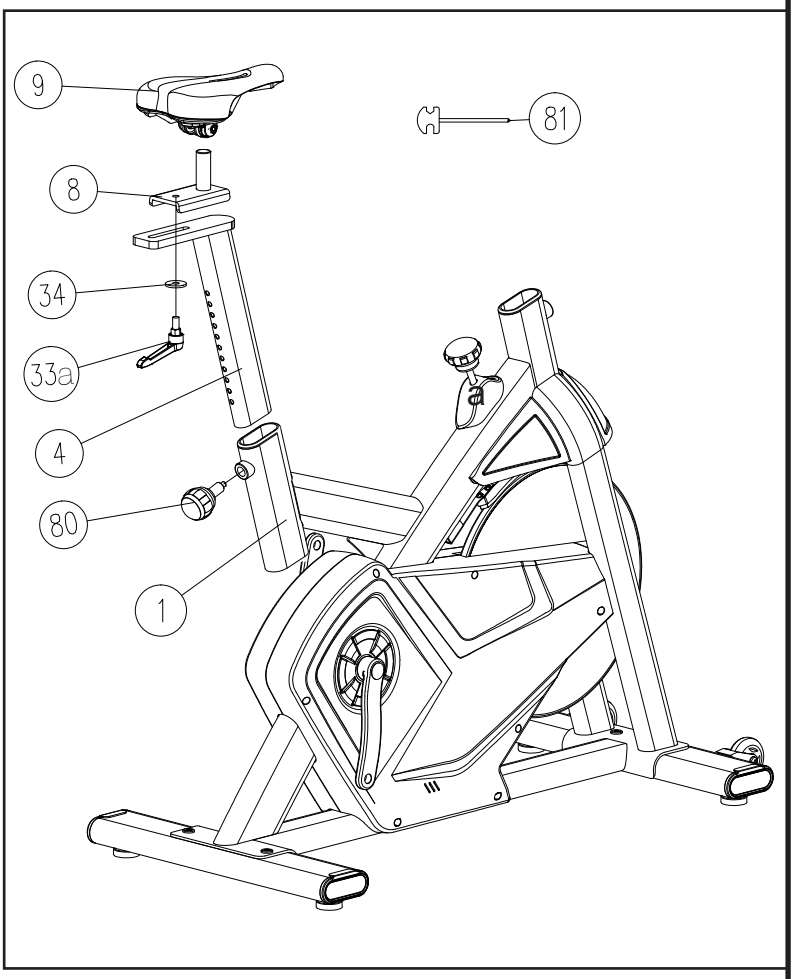
• Befestigen Sie den hinteren Standfuß 3 mit zwei Senkkopfschrauben 13 am Hauptrahmen 1.



Montage des Sattels

• Setzen Sie das Sattelrohr 4 in die Aufnahme am Rahmen ein. Stellen Sie die gewünschte Höhe des Rohrs 4 ein (oberhalb der Markierung MAX) und ziehen Sie den Drehknopf 80 der Höhenverstellung an, bis das Rohr fest sitzt.

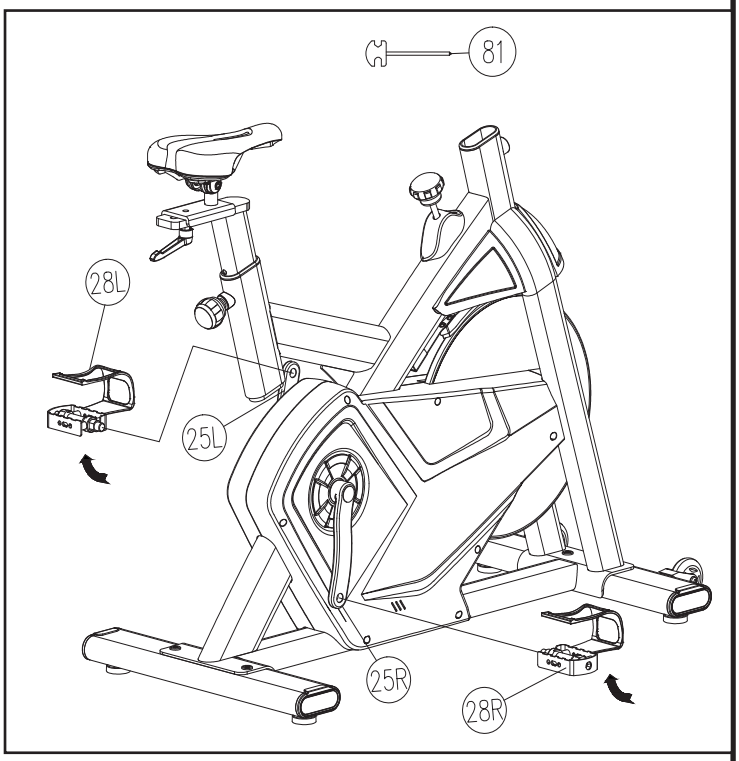
• Setzen Sie die Sattelklemme 9 auf den Schlitten 8 am oberen Ende des Sattelrohrs 4. Richten Sie den Sattel horizontal und quer aus und ziehen Sie die beiden Muttern der Klemme mit dem mitgelieferten Schlüssel fest an. Befestigen Sie den Schlitten 8 im Langloch am oberen Ende des Sattelrohrs 4 mit dem Klemmgriff 33a samt Unterlegscheibe 34 [Ø10.5xØ38x4T].



Montage der Pedale

• Schrauben Sie das linke Pedal 28L (Kennzeichnung L) gegen den Uhrzeigersinn an die linke Kurbel 25L. Schrauben Sie auf der anderen Seite das rechte Pedal 28R (Kennzeichnung R) im Uhrzeigersinn an die rechte Kurbel 25R.

• Falls die Riemen der Fußschlaufen nicht vormontiert sind, diese in die vorgesehenen Öffnungen einführen; die Schnalle muss stets zur Außenseite des Pedals zeigen.



Montage von Lenker und Konsole

a. Setzen Sie die Konsole 7 auf die Halteplatte 79, führen Sie das Kabel mit dem Stromstecker durch das mittige Langloch und befestigen Sie die Konsole mit vier Schrauben 78 auf der Platte.

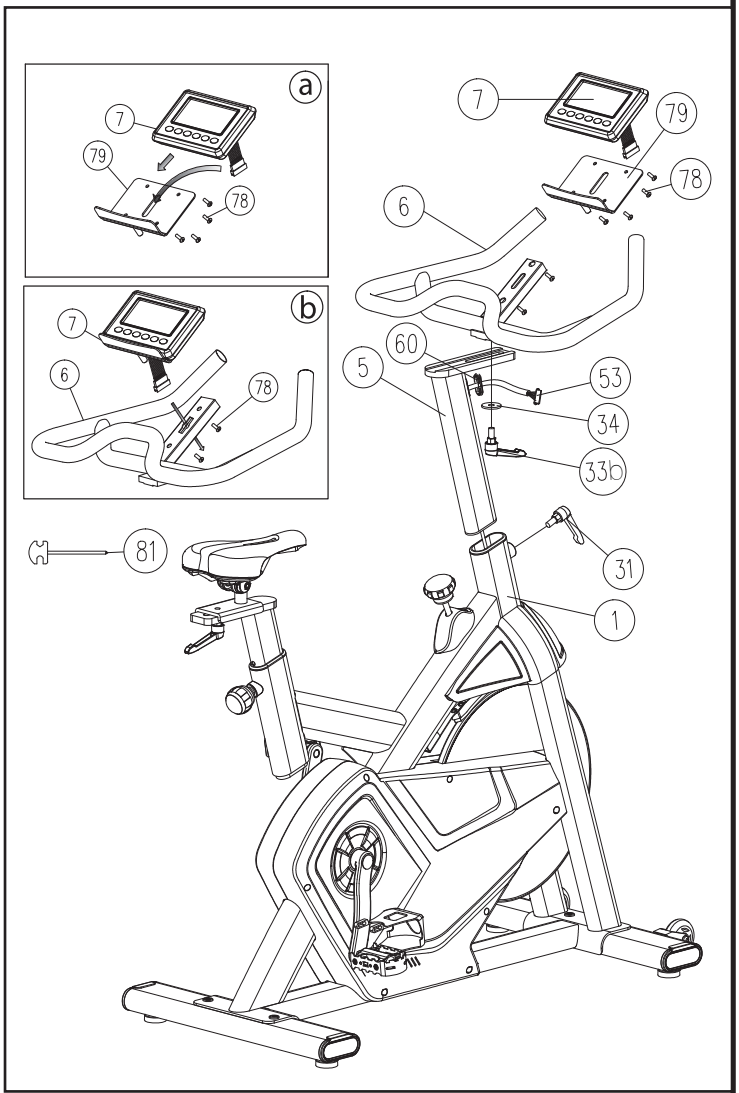
b. Setzen Sie die Konsolen-Halteplatte 79 auf die mittlere Halterung des Lenkers 6, führen Sie das Kabel mit dem Stromstecker durch das mittige Langloch und befestigen Sie die Platte mit zwei Schrauben 78.

• Ziehen Sie den Stecker 53 ganz aus dem Rahmenrohr 1 und führen Sie ihn von unten durch das Lenkerrohr 7, bis er aus der oberen Kabeldurchführung 60 austritt. Setzen Sie das Lenkerrohr 5 in die Aufnahme am Rahmen 1 und ziehen Sie den Klemmgriff 31 fest.

• Setzen Sie den Lenker 6 auf den Schlitten des Lenkerrohrs 5 und befestigen Sie ihn mit dem Klemmgriff 33b samt Unterlegscheibe 34 [Ø10.5xØ38x4T]. Verbinden Sie den Stecker der Konsole 7 mit dem Stecker 53 aus dem Lenkerrohr 5.

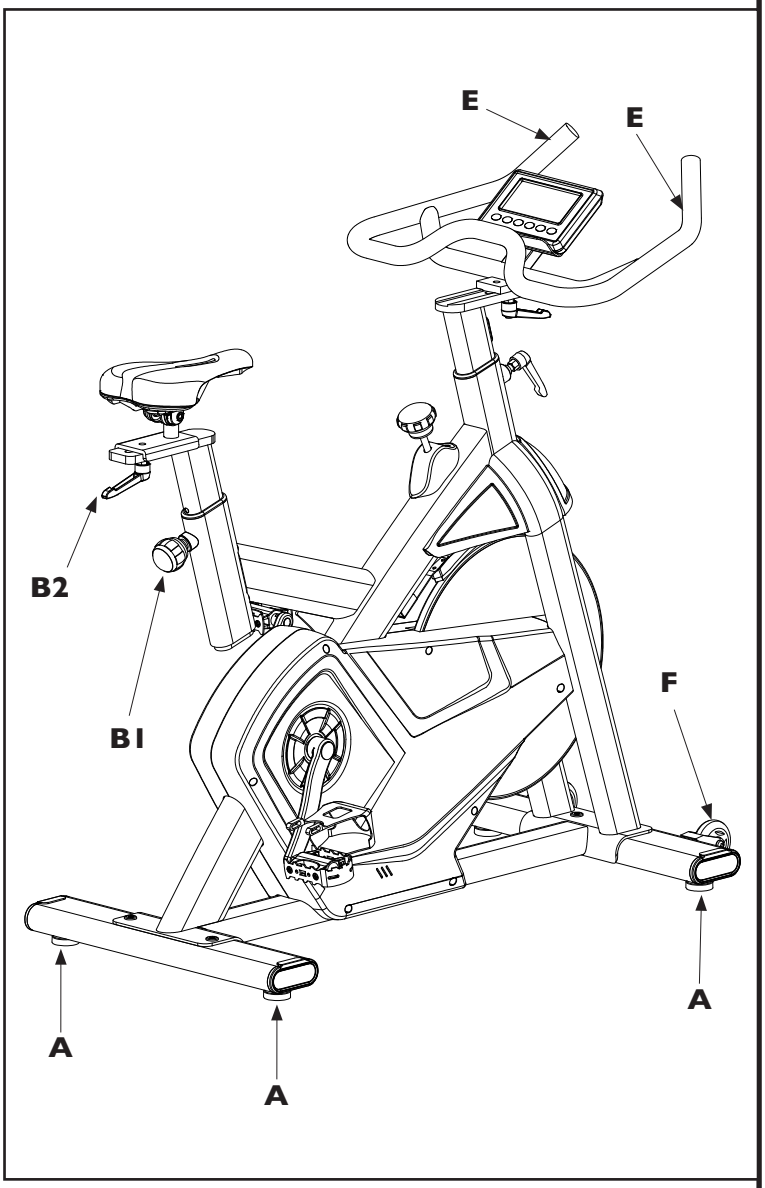


Ziehen Sie die Klemmgriffe 31 und 33b fest an, damit der Lenker sicher fixiert ist.



Ausrichten • Gleichen Sie Bodenunebenheiten durch Drehen der Stellfüße A unter dem hinteren und vorderen Standfuß aus.

• Die Montage ist damit abgeschlossen. Lesen Sie vor der Benutzung die übrigen Teile der Anleitung, um alle Informationen zum sicheren Gebrauch des Produkts zu kennen.



GEFAHR

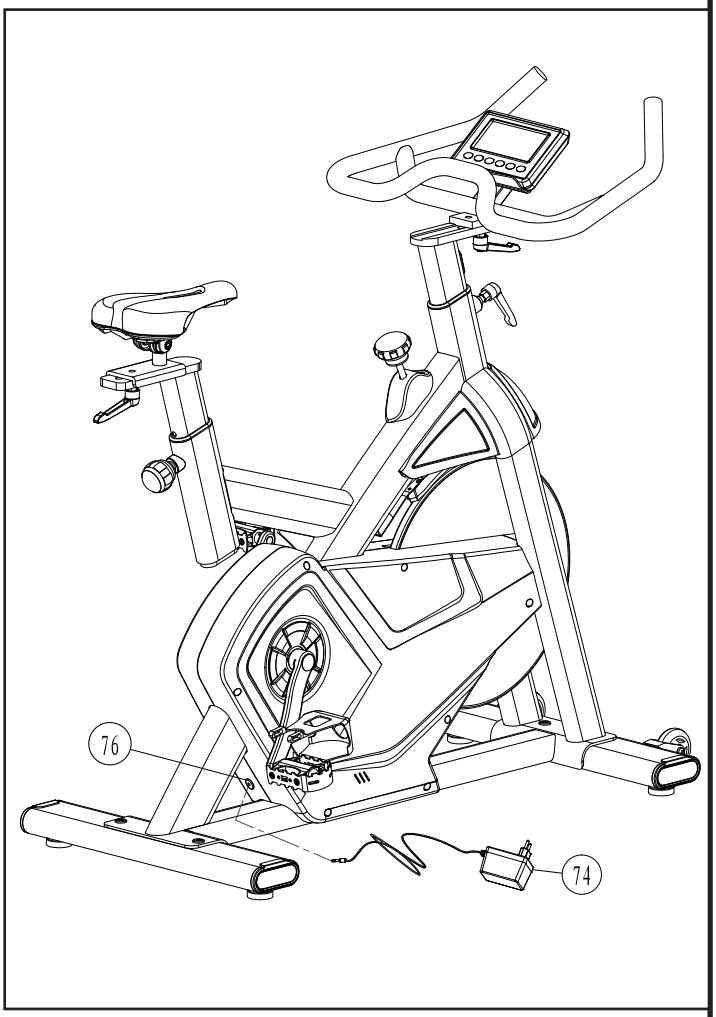
Damit sich der Sattel beim Treten nicht bewegt, muss er mit dem Drehknopf B1 und dem Klemmgriff B2 fest arretiert sein.

Transport des Produkts

Zum Verschieben im Raum fassen Sie den Lenker E vorne und heben das Gerät hinten an, sodass es auf den vorderen Rollen F steht. Sobald die Rollen F den Boden berühren, schieben Sie das Gerät in die gewünschte Richtung.

2.3 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil 74 an und stecken Sie den Stecker in die Netzbuchse 76 auf der Rückseite des Produkts.



3.0 TRAININGSPROGRAMM

Lassen Sie vor Beginn des Trainings Ihre körperliche Verfassung von Ihrem Arzt prüfen und besprechen Sie mit ihm eventuell erforderliche Vorsichtsmaßnahmen. Untrainierte Personen sollten behutsam beginnen: höchstens drei Einheiten pro Woche, mit kurzen Zeiten und niedriger Geschwindigkeit, um sich mit der Konsole vertraut zu machen und sich langsam an die Belastung zu gewöhnen. Sportlich Aktiven, die das Produkt ergänzend zu ihrem Training nutzen möchten, empfehlen wir, Trainingseinheiten und Trainingsplan mit einem Personal Trainer zu erstellen. Anhand der Herzfrequenz während des Trainings lassen sich 3 Trainingsbereiche unterscheiden:

- niedrige Intensität: bei einer Herzfrequenz zwischen 60% und 75% wird mit geringer Belastung trainiert; - mittlere Intensität: bei einer Herzfrequenz zwischen 75% und 85% wird im aeroben Bereich trainiert; - hohe Intensität: bei einer Herzfrequenz zwischen 85% und 100% wird im anaeroben Bereich trainiert.

Das Training mit dem Produkt gliedert sich in drei Phasen.

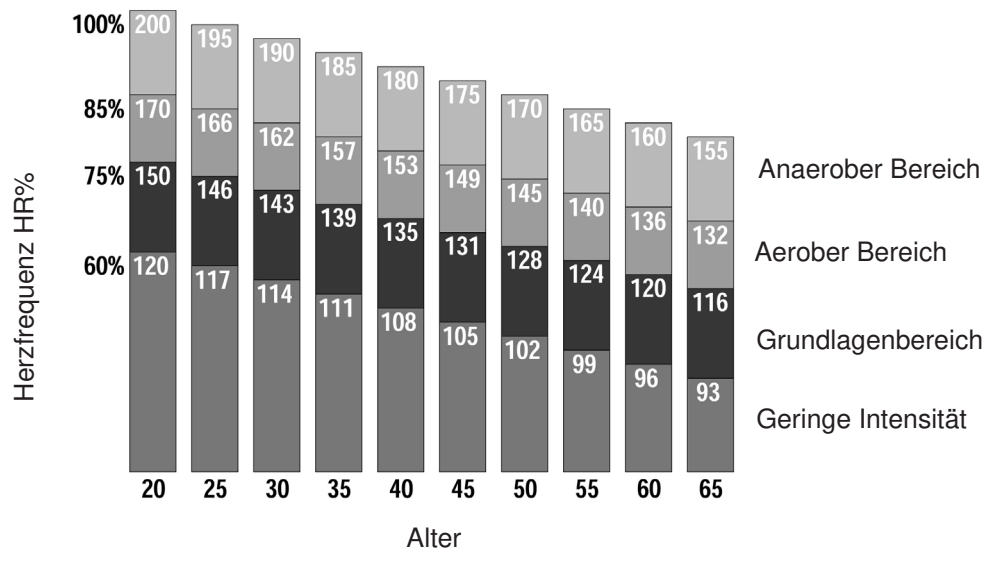
AUFWÄRMEN: Machen Sie vor dem Training mit dem Produkt stets einige Übungen zum Aufwärmen und Lockern der Muskulatur, um den Körper auf die Belastung vorzubereiten.

TRAINING: Beginnen Sie mit geringer Belastung und steigern Sie nach dem Aufwärmen die Intensität schrittweise, bis die Herzfrequenz den gewünschten Zielwert erreicht. Halten Sie die Herzfrequenz im gewünschten Trainingsbereich konstant. In den ersten Wochen sollten die Trainingseinheiten nicht länger als 20 Minuten dauern; mit zunehmender Übung können sie auf bis zu 60 Minuten verlängert werden.

ABKÜHLEN: Entspannen Sie sich nach dem Training einige Minuten mit Dehnübungen.

GEFAHR

Training im anaeroben Bereich ist nur gut trainierten Leistungssportlern gestattet.



3.1 BENUTZUNG DES BRUSTGURTS

ACHTUNG

- Lesen Sie vor der Verwendung des Brustgurts die Anweisungen auf dieser Seite und gegebenenfalls die des Herstellers sorgfältig durch.

- Trennen Sie den Sender nach jedem Gebrauch vom elastischen Gurt, reinigen Sie beide von Schweiß und trocknen Sie sie gründlich ab.

- Reinigen Sie den Sender mit einem feuchten Tuch und milder Seife. Waschen Sie den elastischen Gurt regelmäßig, z. B. in der Waschmaschine mit der Sportkleidung bei unter 40 °C.

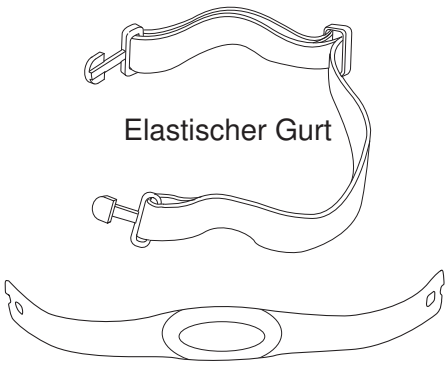
- Bewahren Sie Gurt und Sender nicht in Schubladen, geschlossenen Beuteln oder anderen Behältern auf; hängen Sie sie am besten an die Wand, damit sie vollständig trocknen.

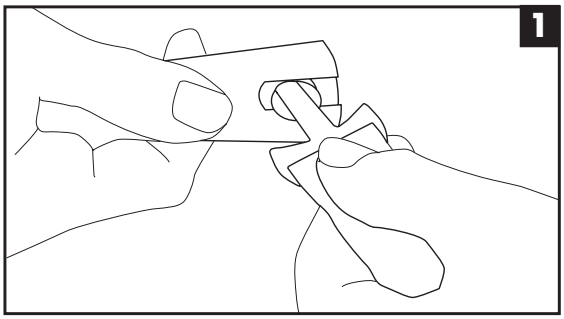
Der mitgelieferte Brustgurt ist nicht codiert und im Frequenzbereich mit Polar®-Produkten kompatibel. Er besteht aus zwei Teilen: dem Sender, der die Funksignale an die Konsole überträgt, und dem elastischen Gurt, der den Sender am Brustkorb hält. Hinweise zum Brustgurt finden Sie in der beiliegenden Anleitung.

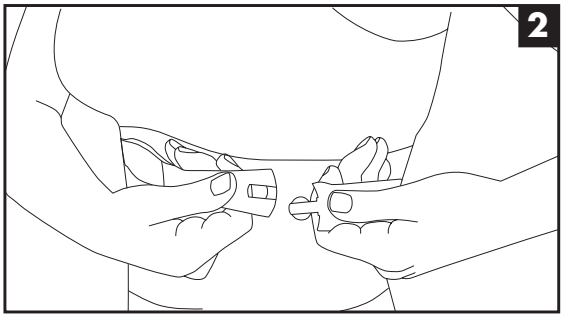
1) Haken Sie ein Ende des Senders am elastischen Gurt ein. 2) Stellen Sie die Länge des Gurts mit der Schnalle passend zu Ihrem Brustumfang ein. Legen Sie den Gurt direkt unterhalb der Brustmuskeln an (siehe Abbildung) und haken Sie das andere Ende am Sender ein. 3) Heben Sie den Sender an und befeuchten Sie die Elektroden auf der Rückseite mit nassen Fingern. 4) Prüfen Sie, ob die Elektrodenfläche gut auf der Haut aufliegt.

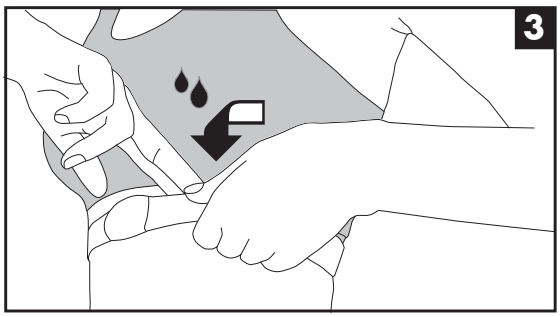
ACHTUNG

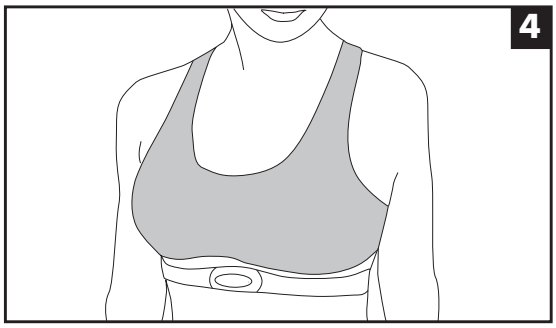
Der mit dem Brustgurt gemessene Puls ist nur ein Richtwert zur Kontrolle der Herzfrequenz im gewählten Trainingsbereich und zur Abschätzung des Kalorienverbrauchs. Die vom Gerät angezeigte Messung ist in keinem Fall ein medizinischer Wert.











3.2 PRAKTISCHE TIPPS ZUR BENUTZUNG

SATTELEINSTELLUNG Der Sattel muss wie folgt an die jeweilige Körpergröße angepasst werden.

GEFAHR

Prüfen Sie vor der Benutzung die Satteleinstellung: Eine zu hohe oder zu niedrige Position führt zu falschen Bewegungsabläufen und häufig zu Muskelschmerzen.

Stellen Sie ein Pedal nach oben, setzen Sie den Fuß in den Pedalkorb und den Vorfuß mittig auf das Pedal. Das Bein soll im Knie leicht gebeugt sein. Ist das Bein zu gestreckt oder erreicht der Fuß das Pedal nicht, senken Sie den Sattel ab. Ist das Bein zu stark gebeugt, stellen Sie den Sattel höher. Für die Höhenverstellung (je nach Körpergröße) steigen Sie ab und lösen den Drehknopf B1 gegen den Uhrzeigersinn. Stellen Sie den Sattel auf die gewünschte Höhe und ziehen Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn wieder fest. Für die horizontale Verstellung steigen Sie ab und lösen den Klemmgriff B2 gegen den Uhrzeigersinn. Schieben Sie den Sattel in die gewünschte Position und ziehen Sie den Klemmgriff im Uhrzeigersinn wieder fest.

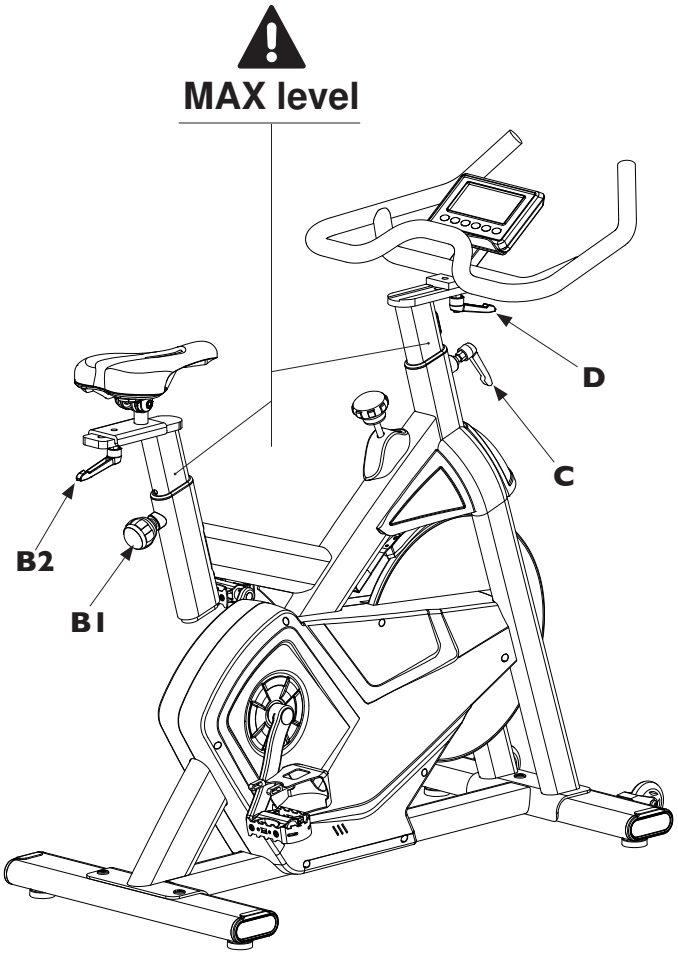
GEFAHR

Prüfen Sie vor dem Aufsteigen immer, ob B1 und B2 angezogen sind (im Uhrzeigersinn), und rütteln Sie am Sattel, um den festen Sitz zu kontrollieren.

LENKERVERSTELLUNG Zum Heben oder Senken des Lenkers lösen Sie den Klemmgriff C gegen den Uhrzeigersinn, stellen den Lenker in die gewünschte Position und ziehen den Klemmgriff C im Uhrzeigersinn wieder fest. Die horizontale Position verstellen Sie mit dem Klemmgriff D.

ACHTUNG

Für eine gute Einstellung sollte sich der Lenker auf gleicher Höhe wie der Sattel befinden.



GEFAHR

Die Markierung MAX auf den Verstellrohren von Sattel und Lenker zeigt die maximale Auszugslänge des Rohrs. Sattel- oder Lenkerrohr nie über die Markierung MAX hinaus verstellen.

PEDALKÖRBE EINSTELLEN Setzen Sie den rechten Fuß in den Pedalkorb des rechten Pedals H und schieben Sie ihn nach vorne, bis die Schuhspitze anliegt. Ziehen Sie mit einer Hand das freie Riemenende aus der Schnalle, bis der Pedalkorb den Fuß umschließt, und fixieren Sie den Riemen in der Schnalle. Wiederholen Sie dies für den linken Fuß. Richten Sie Füße und Knie gerade nach vorne aus, um gleichmäßig zu treten.

SCHNELLVERSCHLUSS-BEFESTIGUNG Die Pedale haben eine Doppelfunktion: Auf einer Seite befindet sich eine Aufnahme für Schuhe mit SPD-Schnellverschluss.

GEFAHR

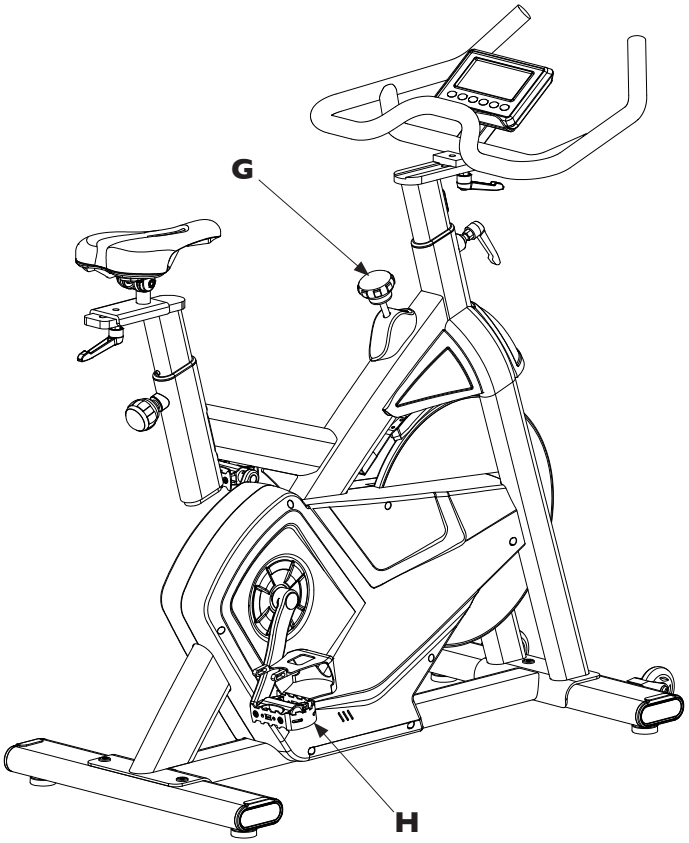
Bei Verwendung der Schnellverschluss-Aufnahmen müssen zur Unfallvermeidung Riemen und Fußschlaufen entfernt werden; dazu die beiden Befestigungsschrauben herausdrehen.

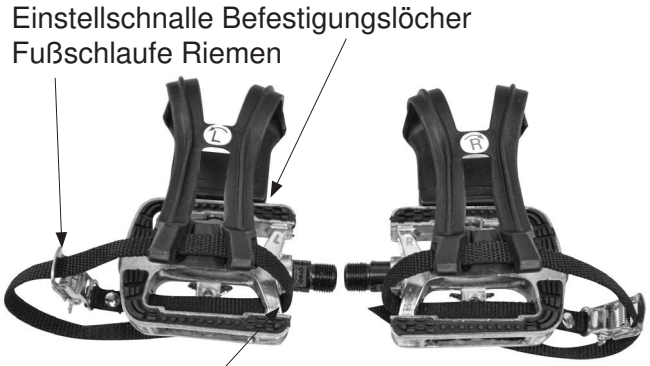
Bei Verwendung der Schnellverschluss-Pedale muss die Auslösung sorgfältig über die zugehörige Schraube (siehe Abbildung) mit einem Schraubendreher eingestellt werden. Für die Einstellung wird die Unterstützung durch einen Fahrradfachmann empfohlen.

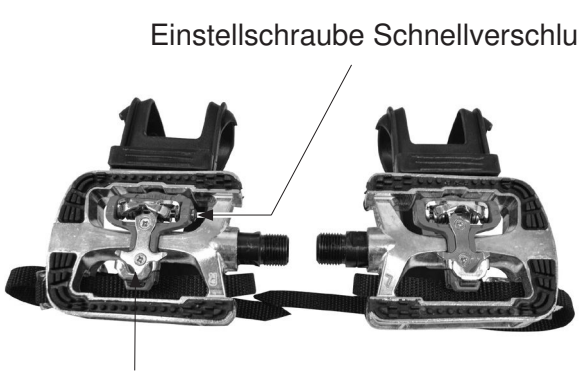
TRAININGSINTENSITÄT EINSTELLEN Die Trainingsintensität, also der Widerstand an den Pedalen, wird über eine elektronisch gesteuerte Magnetbremse eingestellt. Die Einstellung erfolgt an der Konsole mit den Tasten UP/DOWN und ist während des gesamten Trainings möglich. Die Notbremse wird durch Drücken des roten Knopfs ausgelöst; sie bremst das Schwungrad über eine Bremsbacke durch Reibung.

GEFAHR

Durch Drücken des roten Knopfs wird die Notbremse ausgelöst; die Bremse stoppt das Schwungrad sofort.







3.3 KONSOLENFUNKTIONEN – DISPLAY

Die Konsole besteht im Wesentlichen aus einem LCD-Display, das folgende Daten anzeigt:

SPEED - RPM - Die aktuelle GESCHWINDIGKEIT während des Trainings in km/h. - Die ANZAHL DER UMDREHUNGEN PRO MINUTE der Fußplatten während des Trainings.

TIME – TRAININGSZEIT ab null bzw. Countdown von der eingestellten Zielzeit auf null.

DISTANCE – Seit Trainingsbeginn zurückgelegte DISTANZ bzw. Countdown der eingestellten Zieldistanz auf null.

CALORIES – KALORIENVERBRAUCH während des Trainings in kcal bzw. Countdown des eingestellten Zielverbrauchs auf null (*).

PULSE - HERZFREQUENZ, gemessen mit dem Brustgurt. Anzeige in bpm (Schläge pro Minute) (*).

LOAD - WATT - Zeigt die INTENSITÄTSSTUFE des Trainings (Widerstand an den Pedalen), elektronisch in mehreren Stufen einstellbar - Zeigt die während des Trainings erbrachte LEISTUNG in Watt.

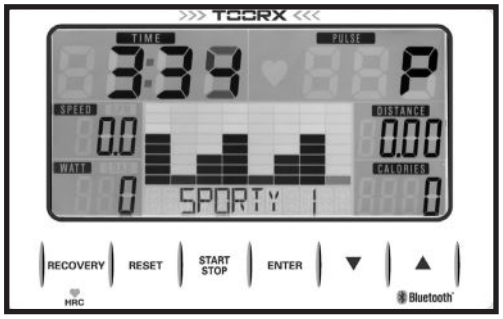
RECOVERY - ERHOLUNGSINDEX, Zahlenwert in sechs Stufen (L1 ÷ L6), der die Erholungsfähigkeit des Herz-Kreislauf-Systems angibt und einen Richtwert zur eigenen Fitness liefert.

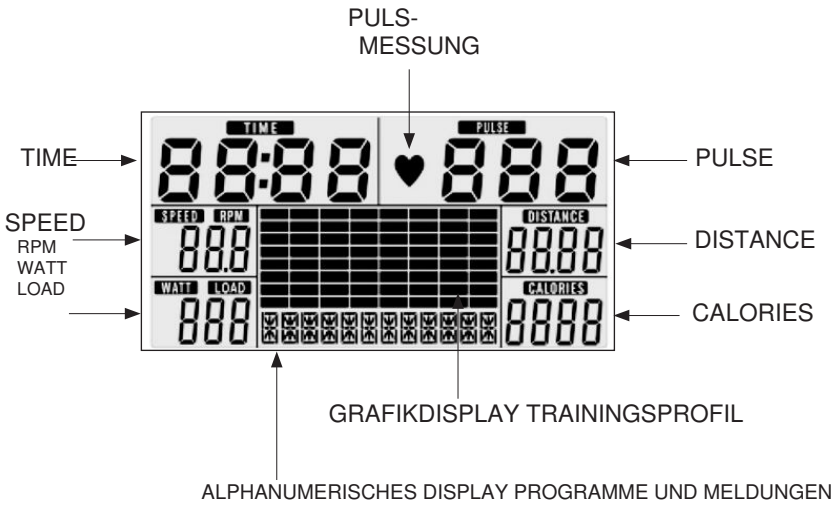
Das grafische MATRIX-DISPLAY zeigt das Profil der voreingestellten Programme, ermöglicht das Bearbeiten der Benutzerprogramme und zeigt in jeder Betriebsart die Intensitätsstufe an.

ALPHANUMERISCHE DISPLAY unten liegende zeigt verschiedene Informationen an: das gewählte Programm (Manual, Beginner, Advance, Sporty, Cardio, Watt usw.) oder Programmfunktionen (AGE, WEIGHT, STOP, START usw.).

(*) Der angezeigte Wert ist nur ein ungefährer Richtwert und in keinem Fall als medizinischer Wert zu betrachten.

Hinweis: Zum Einschalten der Konsole eine beliebige Taste drücken. Fünf Minuten nach Trainingsende schaltet sich die Konsole automatisch aus.



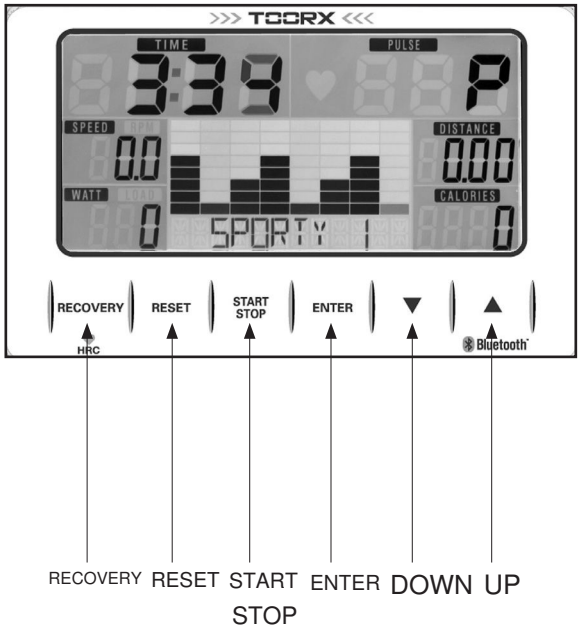


3.4 KONSOLENFUNKTIONEN – TASTEN

Taste ENTER Vor Trainingsbeginn: - ENTER drücken, um die Auswahl eines Trainingsprogramms zu bestätigen: Manuelles Programm, Beginner x 4, Advance x 4, Sporty x 4, Cardio-Programm, Watt-Programm; - ENTER drücken, um die Einstellung aller Programmparameter (Zeit, Distanz, Kalorien, Puls) zu bestätigen.

Taste START / STOP Vor Trainingsbeginn: - START/STOP drücken, um das Training in jeder Betriebsart zu starten; die Displays beginnen zu zählen und das gewählte Programm läuft. Während des Trainings: - START/STOP drücken, um die Zählung sofort anzuhalten (Modus „STOP“) und zur Dateneingabe zurückzukehren.

Tasten UP DOWN Vor Trainingsbeginn: - mit Up/ Down eines der Programme wählen, - mit Up/Down eine der Trainingsvorgaben einstellen: Dauer, Distanz, Kalorien, Puls, - mit Up/Down alle Programmdaten eingeben. Während des Trainings:



- mit Up/Down die Intensität erhöhen oder verringern (32 Stufen),

Taste RESET Drücken, um im Einstellmodus den einzelnen Wert zu löschen. RESET länger als 3 Sekunden gedrückt halten: alle eingestellten Werte werden auf null gesetzt.

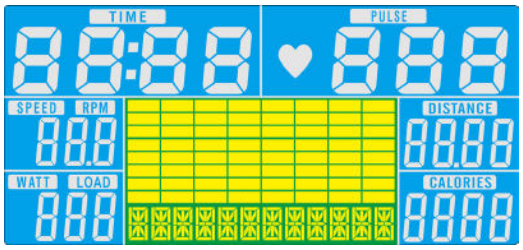
Taste RECOVERY Startet die Funktion Pulse Recovery, die einen Richtwert für die Entwicklung bei regelmäßigem Ausdauertraining liefert.

AUTO ON/OFF Zum Einschalten der Konsole eine Taste drücken oder zu treten beginnen. Einige Minuten nach Trainingsende (wenn nicht mehr getreten wird) schaltet sich die Konsole automatisch aus.

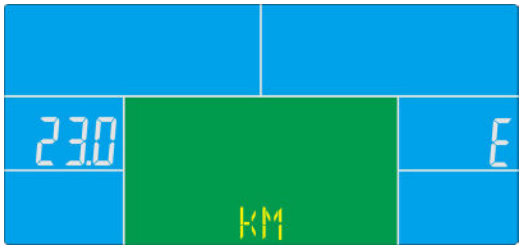
3.5 EINSCHALTEN – MANUELLES PROGRAMM

• Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Buchse an der Rückseite des Geräts.

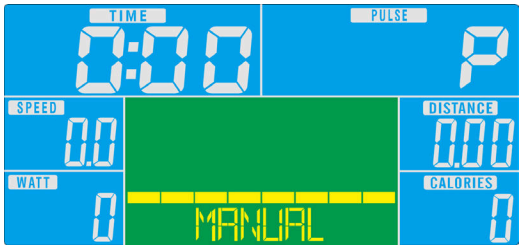
• Stecken Sie den Netzstecker des Netzteils in die nächstgelegene Wandsteckdose; ein Signalton ertönt und alle Anzeigen leuchten kurz auf.



• Danach zeigt das Display die voreingestellte Maßeinheit (km oder Meilen) und den Kalibrierdurchmesser des Rads.



• Zuletzt erscheint die Hauptseite, auf der Sie eines der Trainingsprogramme der Konsole wählen können.

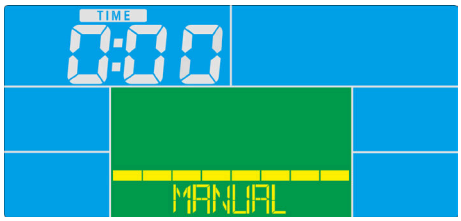


• Nach dem Einschalten oder nach Drücken von RESET blinkt im Grafikdisplay MANUAL (oder mit Up/Down den manuellen Modus MANUAL wählen); mit ENTER bestätigen.

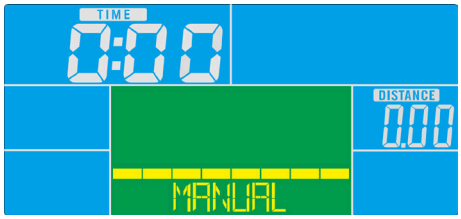


• Mit Up/Down eine der vier Trainingsvorgaben wählen: Dauer, Distanz, Kalorien, Puls; die zugehörige Anzeige blinkt; mit ENTER auswählen.

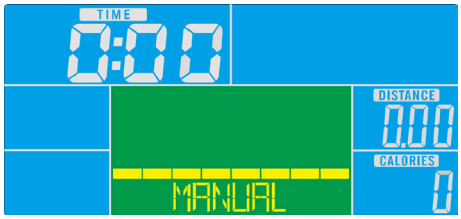
Dauer



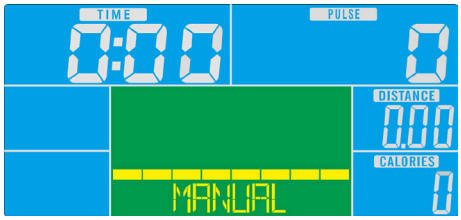
Distanz



Kalorien



Puls



• Mit Up/Down den Wert der gewählten Vorgabe einstellen und mit ENTER bestätigen.

• Nach Eingabe aller Daten START/STOP drücken, um das manuelle Programm zu starten; mit Up/Down den Widerstand einstellen.

• Ist eine Trainingsvorgabe (Time, Distance, Calorie, Pulse) eingestellt, zählt die zugehörige Anzeige vom eingestellten Wert bis null herunter.

• Während des Trainings kann der Widerstand mit Up/Down verändert werden.

• Die Anzeige PULSE zeigt die Herzfrequenz pro Minute, wenn der Brustgurt getragen wird.

• Zum Pausieren START/STOP drücken; zum Abbrechen des Trainings und Zurückkehren in den Ausgangszustand RESET drücken.

3.6 VOREINGESTELLTE PROGRAMME

Mit den Programmen BEGINNER X4, ADVANCE X4, SPORTY X4 wählen Sie ein voreingestelltes Training, bei dem die Konsole die Intensität nach dem im Matrixdisplay gezeigten Profil regelt.

• Nach dem Einschalten oder nach Drücken von RESET blinkt im Grafikdisplay MANUAL; mit Up/ Down das Programm BEGINNER, ADVANCE oder SPORTY wählen und mit ENTER bestätigen.

• Nach Wahl eines der drei Programme mit Up/Down eine der 4 Schwierigkeitsstufen des Programms wählen und mit ENTER bestätigen.

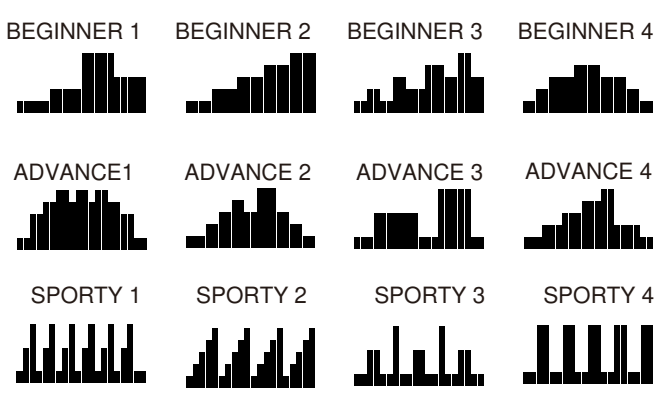
• Die Anzeige „Time“ blinkt; mit Up/Down die Dauer einstellen und mit ENTER bestätigen.

• Zum Starten des Programms START/STOP drücken; die Anzeige TIME zählt vom eingestellten Wert bis null herunter.

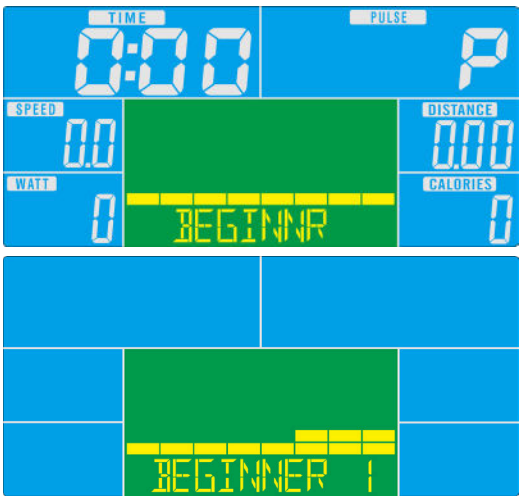
• Die Konsole ändert die Intensität automatisch nach dem Profil des gewählten Programms; während des Trainings können Sie die Intensität mit Up/Down manuell verändern.

• Die Anzeige PULSE zeigt die Herzfrequenz pro Minute, wenn der Brustgurt getragen wird.

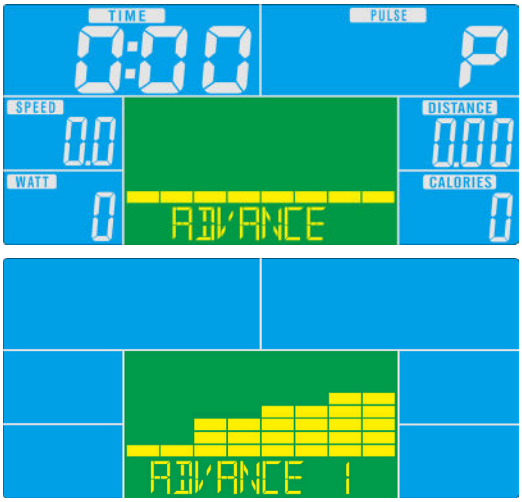
• Zum Unterbrechen START/STOP drücken; zum Abbrechen und Zurückkehren zur Hauptseite RESET drücken.



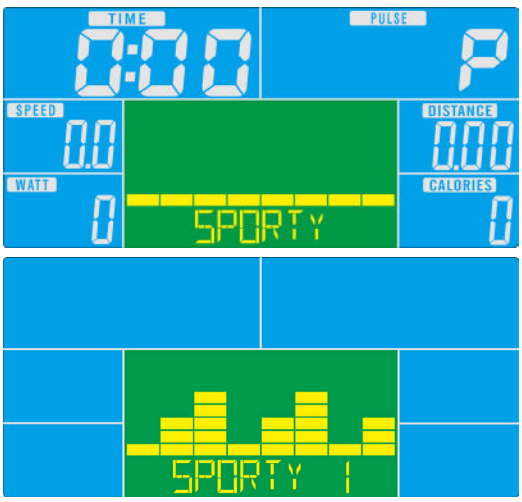
Programm BEGINNER



Programm ADVANCE



Programm SPORTY



3.7 CARDIO-PROGRAMME

Im Programm CARDIO regelt die Konsole die Intensität automatisch abhängig von der Herzfrequenz, die mit dem mitgelieferten Brustgurt gemessen wird.

• Nach dem Einschalten oder nach Drücken von RESET blinkt im Grafikdisplay MANUAL; mit Up/Down das Programm CARDIO wählen und mit ENTER bestätigen.

• Mit Up/Down einen der drei voreingestellten Bereiche wählen oder die gewünschte Herzfrequenzgrenze einstellen. 55% = Herzfrequenzbereich niedriger Belastung. 75% = Herzfrequenzbereich für aerobes Training. 90% = Herzfrequenzbereich für anaerobes Training. Pulse Input = persönliche Einstellung der Herzfrequenzgrenze. Die drei voreingestellten Bereiche (55%, 75%, 90%) berechnen die Herzfrequenzgrenze automatisch nach dem Alter des Benutzers. Nach Wahl des Bereichs ENTER drücken.

• Mit PULSE INPUT geben Sie die gewünschte Herzfrequenzgrenze wie folgt ein: In der blinkenden Anzeige „Pulse“ die Herzfrequenz einstellen, die gehalten werden soll. Mit Up/Down einstellen und mit ENTER bestätigen.

• Nach Wahl des Programms mit Up/Down das Alter des Benutzers einstellen und mit ENTER bestätigen.

• Nun kann die Programmdauer eingestellt werden: Die Anzeige „Time“ blinkt; mit Up/Down die Dauer einstellen und mit ENTER bestätigen.

• Zum Starten des Programms CARDIO START/STOP drücken und den Brustgurt anlegen

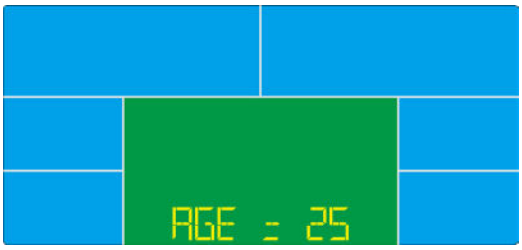
• Während des Trainings ändert die Konsole die Intensität automatisch nach der Herzfrequenz; die Anzeige TIME zählt vom eingestellten Wert bis null herunter.

• Zum Unterbrechen START/STOP drücken; zum Abbrechen und Zurückkehren zur Hauptseite RESET drücken.

Programm CARDIO



Alter einstellen

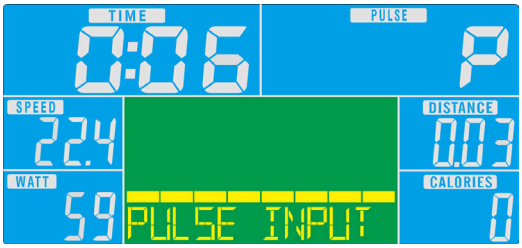


voreingestellter Bereich

55%
75%
90%



einstellbarer Bereich



Hinweis - Wird das Herzfrequenzsignal nicht durchgehend empfangen, beendet die Konsole das Training und zeigt eine Fehlermeldung. - Die gewählte Herzfrequenzgrenze hat eine Sicherheitstoleranz; überschreitet die gemessene Herzfrequenz diese länger als 30 Sekunden oder ist die Grenze bereits bei der niedrigsten Intensität erreicht, beendet die Konsole das Training und gibt einen Signalton aus.

3.8 WATT-PROGRAMM

Im Programm Watt trainieren Sie mit konstanter Leistung, unabhängig von der Trittgeschwindigkeit: Die Konsole regelt die Intensität so, dass sie bei langsamem Treten steigt und bei schnellerem Treten sinkt. Die Intensität hängt vom eingestellten WATT-Sollwert ab, der wie folgt eingestellt wird.

• Nach dem Einschalten oder nach Drücken von RESET blinkt im Grafikdisplay MANUAL; mit Up/Down bis zur Anzeige WATT blättern. Mit ENTER den Watt-Modus bestätigen.

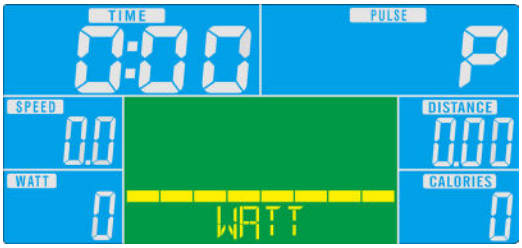
• Die Anzeige „Watt“ blinkt; hier stellen Sie die Trainingsintensität ein. Mit Up/Down einstellen und mit ENTER bestätigen.

• Die Anzeige „Time“ blinkt; mit den Tasten **Up**/**Down** die Dauer einstellen und mit ENTER bestätigen.

• Zum Starten START/STOP drücken; die Konsole regelt die Intensität, während des Trainings können Sie sie mit Up/Down manuell verändern.

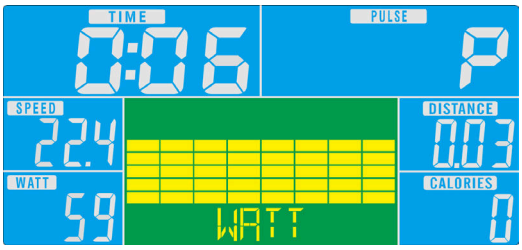
• Zum Unterbrechen START/STOP drücken; zum Abbrechen und Zurückkehren zur Hauptseite RESET drücken.

Programm WATT



Intensität einstellen

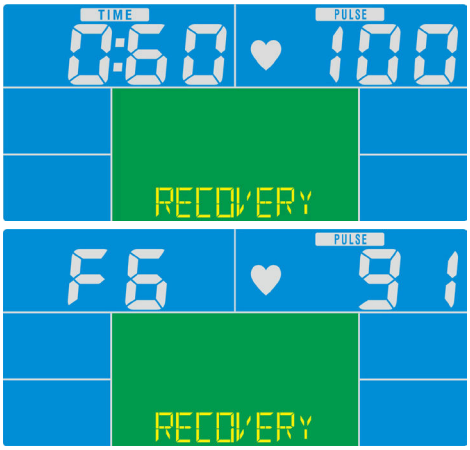




3.9 FUNKTION RECOVERY

• Nach Trainingsende RECOVERY drücken, um die Funktion Pulse Recovery zu starten.

Die Funktion RECOVERY liefert einen Kenn Richtwert für die Entwicklung der Ausdauerleistung im Verlauf Ihres Trainings. Empfohlen ist ein wöchentlicher Test nach 30 Minuten Training mit gleichbleibender Dauer: Hören Sie danach auf zu treten und drücken Sie bei angelegtem Brustgurt die Taste RECOVERY. Nach einem 60-Sekunden-Countdown zeigt das Display den ermittelten Index in sechs Stufen: Stufe 1 = ausgezeichnet Stufe 2 = sehr gut Stufe 3 = gut Stufe 4 = befriedigend Stufe 5 = ausreichend Stufe 6 = ungenügend.



Empfängt der Brustgurt kein Signal, zeigt das Grafikdisplay einen Fehler an.

• Wird keine Herzfrequenz erfasst, erscheint ein Fehler; die Messung mit besser sitzendem Brustgurt wiederholen.

• Erneut RECOVERY drücken, um die Funktion zu verlassen und zur Hauptseite zurückzukehren.

3.10 BLUETOOTH-VERBINDUNG

Die Mindestanforderungen für Installation und Betrieb der kompatiblen Apps finden Sie im App Store (iOS) bzw. im Google Play Store.

Um ein kompatibles Gerät mit der Konsole zu koppeln, Bluetooth am Gerät aktivieren, die Suche starten und die Konsole auswählen (Standard-Kopplungscode 0000 eingeben). Die App i-Console auf dem gekoppelten Gerät starten und das Gerät über die App bedienen; sobald die App geladen ist, schaltet sich die Konsole ab.

Bei Apple-Geräten zur normalen Nutzung die App beenden, Bluetooth ausschalten und das Gerät aus- und wieder einschalten.

4.0 MANUTENZIONE

GEFAHR

• Halten Sie das Gerät stets sauber und staubfrei.

• Verwenden Sie zur Reinigung keine brennbaren oder schädlichen Mittel. Reinigen Sie Kunststoffteile nicht mit Lösungsmitteln, sondern nur mit Mitteln auf Wasserbasis und weichen Tüchern.

• Lösungsmittel wie Petroleum, Aceton, Benzin, Tetrachlorkohlenstoff, Ammoniak und chlorhaltige Öle können Kunststoffteile beschädigen und angreifen.

REINIGUNG DES GERÄTS Nach jeder Benutzung den Rahmen sorgfältig trocknen und reinigen, um Schweiß und Feuchtigkeit zu entfernen. Einen nicht scheuernden, milden Reiniger in Wasserlösung verwenden und mit weichen Baumwolltüchern oder Küchenpapier trocknen. Alle Flächen nachspülen, um Reinigungsmittelreste zu entfernen.

ACHTUNG

• Den Riemen nicht nass machen und nicht mit Seife behandeln.

• Den Bremsklotz der Notbremse bei der Reinigung nicht nass machen.

• Zum Reinigen und Schmieren Silikonöl-Spray auf ein sauberes Tuch sprühen und damit arbeiten; kein Schmiermittel auf andere Flächen sprühen oder tropfen lassen.

Die wichtigsten Teile, die aus hygienischen Gründen und zum Schutz vor Korrosion gereinigt und geschmiert werden müssen: • Lenker und Sattel mit den zugehörigen Rohren, Gleitführungen und Klemmgriffen, • Pedale und Tretkurbeln, • Rahmen und Riemenabdeckung, besonders den Drehknopf der Notbremse, • das Schwungrad; dabei die Oberseite, die mit dem Bremsklotz in Kontakt kommt, und die verchromten Seitenteile gründlich reinigen, • Schrauben und Bolzen, die Korrosion ausgesetzt sind, besonders die beiden Riemenspann-Bolzen, die symmetrisch an der Rückseite der vorderen Gabeln sitzen, an denen das Schwungrad befestigt ist.

ANTRIEBSRIEMEN SPANNEN Prüfen Sie regelmäßig die Riemenspannung, damit der Riemen nicht durchrutscht. Lösen Sie dazu die beiden Befestigungsmuttern der Schwungradachse leicht und drehen Sie die Spannschrauben vorne an den Gabeln der Schwungradaufnahme: im Uhrzeigersinn zum Spannen, gegen den Uhrzeigersinn zum Lockern. Ziehen Sie danach die Befestigungsmuttern des Schwungrads wieder fest.

VIERTELJÄHRLICHE KONTROLLEN • Alle Ecken des Rahmens und der beweglichen Teile, Schrauben und Bolzen gründlich von Schmutz reinigen. • Besonders auf die Sauberkeit der Bremsbacke achten: Um Verschleiß vorzubeugen, die Reibfläche des Schwungrads reinigen und schmieren. Bei starker Verschmutzung die Bremsbacke ausbauen und reinigen oder ersetzen. • Einstellung der Stellfüße sorgfältig prüfen. • Festen Sitz der Pedale und der Kurbelmuttern prüfen. • Riemenspannung prüfen. • Riemenabdeckung nach Abschluss der Arbeiten wieder montieren.

GEFAHR

DAS GERÄT NIEMALS OHNE KORREKT MONTIERTEN RIEMENSCHUTZ BENUTZEN.

Bei Kratzern oder Abschürfungen am Rahmen empfiehlt sich ein Anstrich mit Rostschutzlack, um Rostbildung und deren Ausbreitung an Metallteilen vorzubeugen.

5.0 AUSSERBETRIEBNAHME – ENTSORGUNG



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Produkte in den Anwendungsbereich der EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) fallen.

Dieses Produkt darf NICHT über den Hausmüll entsorgt werden, sondern muss (in den Staaten der Europäischen Union) getrennt bei den dafür vorgesehenen Sammelstellen zur Entsorgung und Verwertung abgegeben werden.



Die CE-Kennzeichnung bedeutet, dass das Produkt der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU entspricht und keines der eingebauten elektrischen und elektronischen Bauteile bestimmte gesundheitsgefährdende Stoffe über den zulässigen Grenzwerten enthält.

Garlando S.p.A. bittet Verbraucher außerhalb der Europäischen Union, die örtlichen Vorschriften zur Entsorgung und Verwertung zu beachten und, wo möglich, elektrische und elektronische Geräte sowie wiederverwertbare Bestandteile (z. B. Eisen, Kupfer, Kunststoffe) getrennt zu sammeln.

6.0 ERSATZTEILKATALOG – BESTELLUNG VON ERSATZTEILEN

Zur Bestellung von Ersatzteilen beachten Sie die Explosionszeichnung auf der folgenden Seite.

Die Ersatzteilbestellung muss folgende Angaben enthalten: 1. Marke und Modell des Produkts – siehe Typenschild 2. Bezeichnung des zu ersetzenden Teils – siehe Ersatzteilliste 3. Positionsnummer des Teils – siehe Explosionszeichnung 4. Gewünschte Menge 5. Anschrift und Versandangaben – siehe Bestellformular für Ersatzteile, das der Anleitung beiliegt

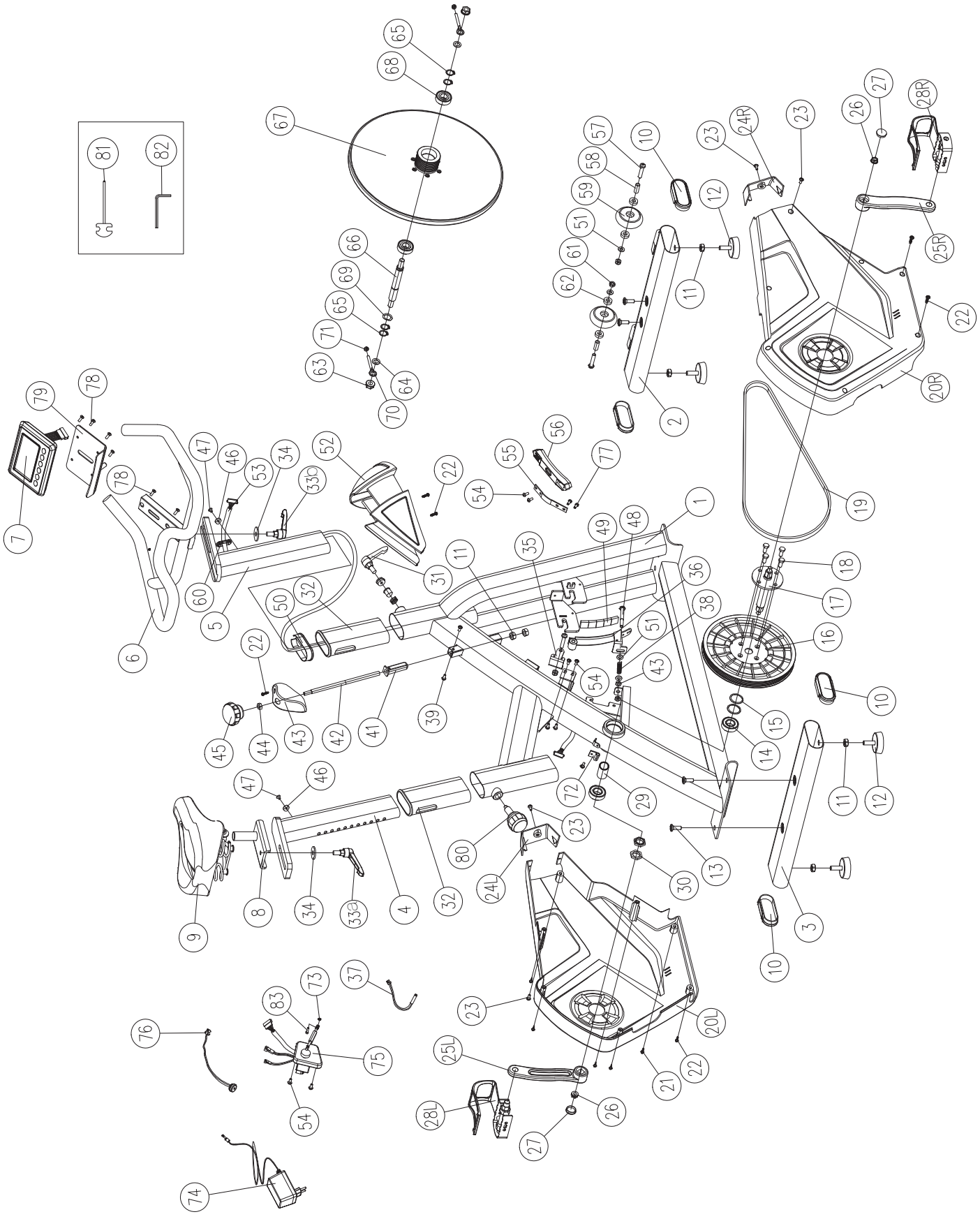
Verwenden Sie für die Bestellung eine Kopie des Bestellformulars für Ersatzteile auf der beiliegenden Karte, zusammen mit dem Garantieschein.

Ersatzteile sind schriftlich per Fax oder E-Mail an folgende Adresse anzufordern:

Fax 0143/318594 ·
assistenza.toorx@garlando.it

Dieser Katalog kann geringfügig vom vorhandenen Produkt abweichen; zwischenzeitliche Änderungen des Herstellers sind eventuell nicht enthalten. Bei Fragen zu Zeichnungen und Beschreibungen wenden Sie sich an den technischen Kundendienst: 0143/318540, Mo–Fr 9:00–12:00 Uhr

6.1 EXPLOSIONSZEICHNUNG ERSATZTEILE



6.2 ERSATZTEILLISTE

Pos.	Beschreibung	Menge
1	Hauptrahmen	1
2	Vorderer Standfuß	1
3	Hinterer Standfuß	1
4	Rohr Sattel-Höhenverstellung	1
5	Rohr Lenker-Höhenverstellung	1
6	Lenker	1
7	Konsole	1
8	Schlitten Sattel-Längsverstellung	1
9	Sattel	1
10	Ovaler Stopfen Standfüße	4
11	Hutmutter M10	6
12	Stellfuß	4
13	Senkkopfschraube	4
14	Lager	2
15	Unterlegscheibe Ø10 mm	3
16	Riemenscheibe Ø214 5PK	1
17	Tretlagerwelle	1
18	Bolzen M8x15 mm	4
19	Riemen	1
20L/R	Verkleidung li./re.	1/1
21	Schraube M4x20 mm	4
22	Blechschraube ST4,2x19 mm	7
23	Schraube M5x10 mm	4
24L/R	Verkleidungseinsatz li./re.	1/1
25L/R	Tretkurbel li./re.	1/1
26	Flanschmutter M10	4
27	Mutterabdeckung	2
28L/R	Pedale li./re.	1/1
29	Metallzylinder	1
30	Mutter	2
31	Klemmgriff Lenker-Höhenverstellung	1
32	Gleithülse	2
33a	Klemmgriff Sattel- und Lenkerverstellung	1
33b	Klemmgriff Lenker-Längsverstellung	1
34	Unterlegscheibe Ø10.5xØ38x4T	2
35	Welle Magnethalterplatte	1
36	Magnethalterplatte	1
37	Geschwindigkeitssensor mit Kabel	1
38	Gegenfeder	1
39	Schraube M5x6 mm	2
41	Kunststoffbuchse Notbremse	1
42	Stange Notbremse	1
43	Mutter M8	3
44	Kunststoffabdeckung Drehknopf Notbremse	1
45	Drehknopf Notbremse	1
46	Endanschlag Sattel- und Lenkerrohr	2
47	Schraube M4.2	2
48	Bolzen M8	1
49	Magnete Magnetbremse	10
50	Ovaler Stopfen Lenker-Verstellrohr	1
51	Unterlegscheibe	4
52	Schwungradabdeckung	1
53	Konsolenkabel	1

Pos.	Beschreibung	Menge
54	Schraube M5	9
55	Bremsklotz Notbremse	1
56	Puffer Notbremse	1
57	Schraube M8	3
58	Kunststoffbuchse	2
59	Transportrolle	2
60	Gummi-Kabeldurchführung	1
61	Mutterabdeckung M8	3
62	Lager 608	4
63	Flanschmutter M12	2
64	Unterlegscheibe	2
65	Sicherungsring	4
66	Schwungradwelle	4
67	Schwungrad	1
68	Lager 6203	2
69	Zahnscheibe	3
70	Riemenspanner	2
71	Mutterabdeckung M6	2
72	Halterung Geschwindigkeitssensor	1
73	Mutter	1
74	Externes Netzteil	1
75	Stellmotor Magnetbremse	1
76	Netzkabel mit Buchse	1
77	Schraube	2
78	Schraube	6
79	Konsolenhalterplatte	1
80	Drehknopf Sattel-Höhenverstellung	1
81	Mehrfachschlüssel mit Kreuzschraubendreher	1
82	Innensechskantschlüssel	1
83	Schraube M4	1

7.0 GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG

HINWEIS ZUR GARANTIE IN ÖSTERREICH Die im italienischen Original an dieser Stelle abgedruckte Herstellergarantie der Garlando S.p.A. gilt nur für Produkte, die in Italien bei einem autorisierten Händler gekauft wurden. Für in Österreich bei der Bodyfit Handels KG gekaufte Produkte gilt die gesetzliche Gewährleistung. Ob und in welchem Umfang zusätzlich eine Herstellergarantie besteht, steht in Ihrem Angebot bzw. in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bodyfit Handels KG. Ihre gesetzlichen Rechte werden dadurch nicht eingeschränkt. Bei Fragen zu Gewährleistung, Garantie und Ersatzteilen wenden Sie sich an: Bodyfit Handels KG, Wiener Straße 190, 4020 Linz, Österreich, info@bodyfit-shop.at, +43 5356 90990.

2.12

3.2

3.3

3.4

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH UND FEHLGEBRAUCH Das Produkt ist ausschließlich für den Sport bestimmt. Die Benutzung setzt eine ärztliche Bestätigung der körperlichen Eignung voraus. Für Schäden an Personen, Haustieren und Sachen, die direkt oder indirekt durch Nichtbeachtung der Anweisungen und Warnhinweise dieser Bedienungsanleitung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Das Produkt ist nicht für therapeutische oder rehabilitative Zwecke geeignet. Unfälle oder Erkrankungen infolge einer solchen Fehlanwendung können nicht dem Hersteller angelastet werden.

5.1

6.1

Batterien und Akkus: Entfernen, Austauschen, Sicherheit



Falls Ihr Gerät Batterien oder Akkus enthält, finden Sie Typ und Lage in der Anleitung Ihres Geräts. So entfernen und tauschen Sie sie:

1. Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Strom.
2. Öffnen Sie das Batteriefach, falls vorhanden, wie in der Anleitung beschrieben, und nehmen Sie alle Batterien heraus.
3. Setzen Sie neue Batterien des in der Anleitung genannten Typs ein und achten Sie auf die richtige Polung.
4. Schließen Sie das Batteriefach.

Ist eine Batterie fest eingebaut, kontaktieren Sie uns: info@bodyfit-shop.at.

Sicherheit

- Schließen Sie Batterien und Akkus nicht kurz, öffnen Sie sie nicht und werfen Sie sie nicht ins Feuer.
- Laden Sie nicht wiederaufladbare Batterien nicht auf.
- Fassen Sie auslaufende Batterien nicht mit bloßen Händen an.
- Halten Sie Batterien von Kindern fern.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie das Gerät länger nicht benutzen.

Rückgabe

Altbatterien und Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll. Sie können sie kostenlos zurückgeben. Alle Rückgabemöglichkeiten:
Bodyfit: bodyfit-shop.at/pages/batterien-entsorgung
Toorx Professional: toorxprofessional.com/pages/entsorgung

Bodyfit Handels KG · Wiener Straße 190 · 4020 Linz · Österreich · info@bodyfit-shop.at

Garlando

GARLANDO SPA Via Regione Piemonte,
32 - Zona Industriale D1
15068 - Pozzolo Formigaro (AL) -
Italien · www.toorx.it · info@toorx.it